Hessens Rundfunkrat in Amerika und Japan

Me. FRANKFURT, 10. Oktober. Der Rundfunkrat des Hessischen Rundfunks, dazu einige Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Intendant, der Verwaltungsdirektor, der Justitiar und der technische Direktor dieser ARD-Sendeanstalt befinden sich seit dem 4. Oktober auf einer Studienreise durch die Vereinigten Staaten und Japan. Sie wollen sich über technische Neuerungen und über die neuen Medien informieren. Von einigen Teilnehmern nehmen die Ehepartner auf eigene Kosten teil. Die Reise führt über New York und Washington an die amerikanische Westküste, von dort nach Hawaii und anschließend nach Osaka und Tokio. Der Hessische Rundfunk legt Wert darauf, daß die Reise auf Beschluß der Aufsichtsgremien veranstaltet werde; alle Mitglieder des Rundfunkrates hätten sich dafür ausgesprochen. Das Vorhaben sei noch in der Amtszeit des Vorgängers des jetzigen Intendanten Kelm in die Wege geleitet worden.

**Jetzt auch Hungertote
im Westen Äthiopiens**